

Einleitung

In der Bibel stehen viele Geschichten über ein Volk.

Das Volk heißt: Israel.

Die Menschen aus dem Volk Israel heißen Israeliten.

Die Israeliten hatten eine ganz besondere Freundschaft mit Gott.

Früher haben die Israeliten im Land Ägypten gelebt.

Die Israeliten mussten für den König von Ägypten hart arbeiten.

Den Israeliten ging es im Land Ägypten sehr schlecht.

Aber Gott hat den Israeliten geholfen.

Gott hat die Israeliten aus dem Land Ägypten herausgeholt.

Gott hat den Israeliten geholfen,

dass sie ein gutes Leben haben.

Die Israeliten sollten gut zusammenleben können.

Deshalb hat Gott den Israeliten die 10 Gebote gegeben.

Ein Gebot von den 10 Geboten heißt: Sabbat-Gebot.

Der Sabbat ist ein Ruhetag.

Das Sabbat-Gebot

Im Sabbat-Gebot sagt Gott zu den Menschen:

Du darfst an 6 Tagen arbeiten.

Am 7. Tag sollst du **nicht** arbeiten.

Der 7. Tag ist ein Ruhetag.

Der Ruhetag heißt Sabbat.

Am Sabbat sollen sich alle ausruhen:

Du sollst dich ausruhen.

Deine Familie soll sich ausruhen.

Deine Angestellten sollen sich ausruhen.

Die Fremden sollen sich ausruhen.

Sogar deine Tiere sollen sich ausruhen.

Der Sabbat ist heilig.

Das heißt:

Der Sabbat ist ein besonderer Tag.

Der Sabbat ist ein Geschenk von Gott.

Am Sabbat sollen sich die Israeliten daran erinnern:

Früher haben die Israeliten im Land Ägypten gelebt.

Die Israeliten mussten für den König von Ägypten hart arbeiten.

Den Israeliten ging es im Land Ägypten sehr schlecht.

Aber Gott hat den Israeliten geholfen.

Gott hat die Israeliten aus Ägypten herausgeholt.

Daran sollen die Israeliten am Sabbat denken.

Gott will,

dass es den Israeliten gut geht.